



Stadtumbau

Umbau der Spielplätze im SportPark Poststadion

Umbau der Spielplätze im SportPark Poststadion

Der Fritz-Schloss-Park im Nordwesten von Moabit wird seit 2005 mit Mitteln des Programms Stadtumbau West umfassend aufgewertet und zusammen mit den bestehenden Sportanlagen zum SportPark Poststadion ausgebaut. Öffentliche Angebote für jedermann ergänzen das private Wellness-Bad und die Kletterhalle des Deutschen Alpenvereins. Die älteren Anlagen rund um das Poststadion werden teilweise saniert und den aktuellen Anforderungen angepasst. Im Zuge der Umgestaltung wurden auch zwei Spielplätze erneuert.

An der Spielplatz-Planung waren Kinder und Jugendliche intensiv beteiligt. Der Verein Moabiter Ratschlag hatte 2007 eine Fragebogenaktion organisiert. Die Antworten gaben einen Überblick über den Bedarf und die Vorstellungen der benachbarten Kinder- und Jugendeinrichtungen und der Familien aus dem Quartier. Die daraus entstandenen Entwürfe wurden mit den Vereinen und den Anwohnerinnen und Anwohnern diskutiert.

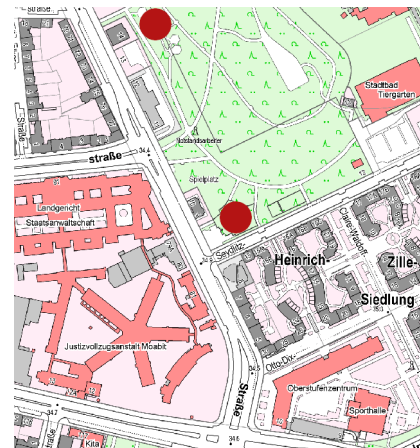
2010 begann die Erneuerung des Spielplatzes an der Seydlitzstraße. Marode Geräte wurden durch neue, farbenfrohe ersetzt. Die Tischtennisplatten blieben erhalten, der benachbarte Streetballplatz wurde asphaltiert und der Bolzplatz erhielt einen Kunstrasenbelag. Neue Zugangswege und ein Sitzplatz mit Sandspiel für die Kleinen erweitern das Angebot. Der Spielplatz Seydlitzstraße wurde im Dezember 2010 fertiggestellt.

Auch an der Erneuerung des auf einem Hügel gelegenen "Bergspielplatzes" an der Rathenower Straße wirkten Kinder aus dem Quartier intensiv mit. Im Herbst 2009 gestalteten vier Moabiter Kinder- und Jugendeinrichtungen eine 25 Meter lange Betonmauer am Bergspielplatz mit Motiven zum Thema "Berge, Himmel und alles was fliegt...". Der urige Spielplatz unter dem Motto "Gipfelstürmer" besteht nach der Umgestaltung aus drei Teilen, die über neue Wege miteinander verbunden sind:

- I dem "Bergsee" - einem Kleinkindbereich mit Sandfläche und einem "Spatzennest" zum Erklettern und Rutschen
- I der "Bühne am Felsmassiv" - einem Amphitheater aus vorhandenen Betonelementen mit einer neuen hölzernen Bühnenplattform und Zuschauerrängen sowie
- I einem "Felsplateau" - mit einem künstlichen Kletterfelsen, einer Rutsche in Form eines Salamanders und einer großen Kletterpyramide.

Bänke, Findlinge und hölzerne Plattformen um die großen alten Bäume bieten für jeden die passende Sitzgelegenheit.

Bezirksamt Mitte, Fotos u. Bearbeitung: Anka Stahl, Titelfoto: Spielplatz Seydlitzstraße (A. Stahl)
Stand: Oktober 2012



Adresse:

Spielplatz Rathenower Str.
Spielplatz Seydlitzstraße
SportPark Poststadion (Fritz-Schloß-Park)
10559 Berlin Mitte

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Mitte

Planung:

Margret Benninghoff
Landschaftsarchitekten

Gesamtkosten:

350.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau West, inkl. Mittel der EU
(EFRE)

Realisierung:

2010 bis 2012



Der sogenannte Bergspielplatz mit Kletterfelsen und Salamanderrutsche



Kletterspinne am Bergspielplatz Rathenower Straße



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

